

Haushaltsantrag (Anfrage)

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

SPD und Volt

Betreff

Hilfe bei Wohnungslosigkeit - Erfrierungsschutz für Kinder und Familien

Antrag

Der befristete Erfrierungsschutz für Kinder und ihre Angehörige wurde mit dem Beschluss des Gemeinderats am 31.07.2025 in ein Regelangebot der Zentralennotübernachtung überführt. Viele soziale Einrichtungen melden deutlich höhere Bedarfe zurück als die aktuelle Platzkapazität zulässt.

In der Anlage 3 zur Mitteilungsvorlage 0985/2025 MV HH wird unter 2.3. ein Budget für den Erfrierungsschutz für Kinder und Familien von 448T/650T Euro ausgewiesen, dieses Budget soll für die Haushaltskonsolidierung um 263T/372T Euro gekürzt werden.

Aufgrund der erhöhten Bedarfe bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

- Wie hoch ist der Platzbedarf von Kindern und Familien im Erfrierungsschutz?
- Inwieweit können aktuell Plätze im Erfrierungsschutz vorgehalten werden?
- Welche Folgen hat die Kürzung für die Unterbringung und Versorgung von Kindern und Familien ohne festen Wohnsitz?

Gezeichnet

Jasmin Meergans, Fraktionsvorsitzende

Stefan Conzelmann, Fraktionsvorsitzender

Tillmann Bollow

Sara Dahme

Dr. Maria Hackl

Celine Hirschka

Dejan Perc

Lucia Schanbacher

Clara Streicher

THH

500 Amt für Soziales und Teilhabe

Seite Anmelde­liste (wenn vorhanden)	
(Mitteilungs-) Vorlage	1098/2025 BV - Anlage 2
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren	
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag	